

Federführung: Bürgermeister	Datum: 13.07.2023
Sachbearbeiter: Thomas Schäfer	AZ: 816.2:Naturenergie Glemstal GmbH & Co

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeit	Ergebnis
Gemeinderat	25.07.2023	öffentlich	Beschluss

## Gegenstand der Vorlage

### Fernwärme-Liefervertrag für die Glemstalschule | Mandatierung

#### Sachverhalt:

Auslösend für die Neubetrachtung des Vertragswerkes zur Fernwärmeversorgung des Herrenwiesenareals war das GVV-Projekt „Sanierung und Erweiterung der Glemstalschule“. Zum einen sollte künftig eine vertragliche Trennung zwischen den GVV-Gebäuden und den gemeindeeigenen Liegenschaften vorgenommen werden, zum anderen war der Tatsache Rechnung zu tragen, dass durch die benannte Baumaßnahme die, für die Wärmelieferung im Herrenwiesenareal mit relevanten, Pufferspeicher in der Glemstalschule demontiert werden müssen.

Aus diesen Gründen sollte ein neues Vertragswerk geschaffen werden, welches den aktuellen Gegebenheiten und den künftigen Anforderungen gerecht wird. Hinsichtlich der Sanierung und Erweiterung der Glemstalschule sind durch den Wegfall der vorhandenen Pufferspeicher neue Speicherkapazitäten zu schaffen. Des Weiteren ist durch den Erweiterungsbau die Infrastruktur der Versorgungsleitungen im Herrenwiesenweg anzupassen. Hierdurch wird eine weitere Versorgung durch die Fernwärme der Naturenergie Glemstal gewährleistet. Die damit entstehenden Kosten werden durch den Wärmepreis abgegolten.

In Bezug auf die Speicherkapazitäten wurde ein Ausbau der Station im Herrenwiesenweg geprüft. Aufgrund der geplanten Vergrößerung und Optimierung der Anlage im Haldenhof kann eine sichere Versorgung direkt vom Haldenhof erfolgen und eine Erweiterung der Station im Herrenwiesenweg ist bis auf einen Pufferspeicher neben der Heizzentrale nicht notwendig.

Die aufgeführten Umstände haben dazu geführt, die bestehenden Verträge unter den neuen Gesichtspunkten zu betrachten und notwendige Anpassungen an den Verträgen durchzuführen. Mehrere Gespräche mit der Naturenergie Glemstal sowie eine juristische Prüfung der Verbandsverwaltung der erarbeiteten Vertragsentwürfe haben zu einem akzeptablen Ergebnis der Verhandlungen geführt.

Grundlage für die Ausarbeitung des neuen Vertragswerkes dient der bereits vorhandene Vertrag vom 23.05.2006/13.06.2006 .

Das Vertragswerk, Fernwärmeliefervertrag des Gemeindeverwaltungsverband Schwieberdingen-Hemmingen, betreffend für die Glemstalschule soll getrennt von den Verträgen der Gemeinde geführt werden. Im Rahmen des Neubaus wird das Versorgungskonzept angepasst und die dabei abgeschlossenen Wärmelieferungs- und Gestattungsverträge verlängert.

Für die Wärmeversorgung des Erweiterungsbaus der Glemstalschule sind entsprechende Versorgungsleitungen verlegt worden.

Der Arbeitspreis für das Jahr 2023 beträgt netto € 9,527 ct/kWh zzgl. der gesetzlichen MWSt.

Der Ausgangswärmepreis setzt sich aus folgenden Grundpreisen zusammen:

GP1 Grundpreis Betrieb: Für 385 KW:	29,719 €/kW/a netto 11.441,64 €/a netto
GP2 Grundpreis Erzeugung+ Verteilung:	23,350 €/kW/a netto 8.989,86 €/a netto
GP3 Grundpreis Invest Hausanschluss:	18,946 €/kW/a netto 7.294,05 €/a netto

Der für das Jahr 2023 gültige Mehrwertsteuersatz beträgt 19%.  
Die Laufzeit des Vertrags beträgt 20 Jahre.

**Beschlussvorschlag:**

Der Mandatierung für den Abschluss des GVV Wärmelieferungsvertrags für die Glemstalschule wird in der beratenen Form zugestimmt.

**Finanzierung:**

**Letzte Beratung:**

**Anlagenverzeichnis:**